

Touren- und Foto-Bericht der Oster-Schneeschuhtour vom 02. - 05. April 2010



Bericht: bericht-2010-04-02-sustenhorn

© 2013 SAC Aarau, <http://sac-aarau.ch>. Alle Rechte vorbehalten.

Tourenbericht

Oster-Schneeschuhtour: Feldmos-Steingletscher-Tierberglhütte-Sustenhorn

2.-5.April 2010

Hätte uns da Petrus, oder besser gesagt Frau Holle, nicht einen Strich durch die Rechnung machen wollen, wären wir in vier Tagen vom Rättrichsboden nach Rosenlaui gewandert. Nun, so musste kurzerhand umdisponiert werden. Nach der etwas mühsamen Anreise per Bahn von Aarau via Bern, Spiez nach Innertkirchen und dem Alpentaxi die Sustenpassestrasse hoch bis kurz nach Gadmen, ging es endlich los bei noch strahlend blauem Himmel und frühlingshafter Temperatur Richtung Steingletscher. Schon bald musste leider ein Teilnehmer wegen Herzproblemen den Rückweg antreten. Mitte nachmittags erreichten wir doch etwas erschöpft die Tierberglhütte. Da war schon ein reges Treiben, aber ein kühles Bier gab es dennoch für jeden. Am Samstag Morgen machten wir uns mit leichter Ausrüstung auf zum Sustenhorn. Ein zügiger, beissender Wind kam auf und bald auch Nebel. Beim Erreichen des Gipfels wurde uns sodann die Sicht genommen. Martin Schächli, unser Bergführer, führte uns aber sicher über den Gletscher hinunter, zurück zur Hütte. Doch eine Gruppe welscher Tourenfahrer, die noch nach dem Weg zum Gipfel fragten, fanden den Weg hinunter nicht mehr. Der Wind nahm weiter zu und rüttelte ohne Pause an der Hütte. Bald wurde unser Bergführer von einem Kollegen alarmiert. Diese rückten aus, um die welsche Gruppe zu suchen und fanden diese etwas unterkühlt aber unversehrt. Es fing an zu schneien. Den Weg aufs WC-Häuschen unterhalb der Hütte gestaltete sich nun zu einer Expedition mit ungewissem Ausgang. Das Klo in der Hütte war wegen Eisbildung ausser Betrieb. Der Sonntag versprach wettermässig nichts Gutes, so entschloss sich der Bergführer für den Rückweg nach Steingletscher bei nahezu null Sicht. Mit den welschen Kollegen im Schlepptau führte uns Peter Demuth per Kompass und Karte sicher hinunter zum Hotel, wo wir den vorgängig reservierten Apfelkuchen genossen. Den Nachmittag verbrachten wir mit LVS-Training. Es schneite nun erneut und am Montag Morgen versuchten wir den Weg über den Steinlimigletscher zum Giglistock. Doch schon bald versanken wir im Schnee und die Lawinengefahr liess kein weitergehen mehr zu. So kehrten wir unmittelbar vor dem Gletscher um. Nach einer Stärkung im Hotel traten wir den Rückweg in den Frühling im Tal an, bei sich öffnendem Himmel. Die Berge zeigten sich nun wieder in ihrer vollen Pracht!

Stefan Kobel, Melanie Hirt

Kommentare



Sustenpassstrasse



Strassentunnel



Aufstieg zum Steingletscher



Kurz vor dem Steingletscher



Auf dem Steingletscher



Tierberglhütte



Sustenhorn



Aufstieg zum Sustenhorn



Abstieg zur Tierbärglihütte



Vor dem Steinlimmigletscher